



AMT:	OB
Sachgebiet:	191
Vorlagen.Nr.:	2022/031
Datum:	02.02.2022

Sitzungsvorlage an den

Stadtrat	15.02.2022	öffentlich	zur Entscheidung
----------	------------	------------	------------------

Kitzingen, 02.02.2022 Amtsleitung	Mitzeichnungen:	Kitzingen, 02.02.2022 Oberbürgermeister
---	-----------------	---

Bearbeiter:	Cornelia Rauh	Zimmer: vhs
E-Mail:	cornelia.rauh@stadt-kitzingen.de	Telefon: 09321/9299453

Budgetfestlegung für das Haushaltsjahr 2022; Budget der Volkshochschule - UA 3501 -

Beschlussentwurf:

Vom Sachvortrag wird Kenntnis genommen (Sitzungsvorlage 2022/031).

Für das Haushaltsjahr 2022 wird das Budget der Volkshochschule – UA 3501 – wie folgt festgelegt:

Einnahmen	309.250,00 €
<u>Ausgaben</u>	<u>594.980,00 €</u>
Defizit	285.730,00 €

Sachvortrag:

	Haushaltsjahr 2021 €	Haushaltsjahr 2022 €	Veränderung €
Einnahmen			
Gebühren	212.000,00	212.000,00	0,00
Zuschüsse	89.000,00	88.000,00	- 1.000,00
Sonstige Einnahmen	7.700,00	9.250,00	+ 1.550,00
Ausgaben			
Personal	441.710,00	433.210,00	- 8.500,00
Betriebskosten	55.670,00	50.540,00	- 5.130,00
Sachkosten	58.270,00	62.430,00	+ 4.160,00
Unterrichtsaufwendung	45.900,00	48.800,00	+ 2.900,00
Budget	292.850,00	285.730,00	- 7.120,00

Das Defizit des Budgets 2022 verringert sich gegenüber der Budgetsumme 2021 um 7.120,00 € und beträgt 285.730,00 €.

Durch eine altersbedingte Personalfuktuation sinken die **Personalkosten**. Außerdem gibt es Minderausgaben bei den **Betriebskosten**, da Mietansätze gekürzt wurden.

Im Gegenzug gibt es eine Steigerung der **Sachkosten**, da turnusgemäß die Zertifizierung des Qualitätsmanagements erforderlich ist. In den höheren **Unterrichtskosten** spiegelt sich der Anstieg der Druck- und Verteilungskosten für das vhs-Programmheft wider.

Ziele:

Das Ziel der vhs ist ein umfassendes Bildungsangebot in den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Gesundheit, Sprachen, Beruf sowie der Aufbau des Programmbereichs Grundbildung. Dabei spielen weiterhin „Digitaler Unterricht“ und „Nutzung von Lernplattformen und Konferenzsystemen“ eine Rolle. Die Neu- und Wiedergewinnung von Kursleitungen und Teilnehmenden nach den pandemiebedingten Schließungen ist eine zentrale Aufgabe. Die gesetzlich vorgeschriebene Re-Zertifizierung des Qualitätsmanagements ist für Oktober terminiert.

Die Raumsituation der vhs in Kitzingen ist weiterhin eine der größten Herausforderungen der nächsten Jahre. Gemeinsam mit dem ZGM und der Stadtbücherei wird der Zeitplan für die Brandschutzsanierung des Luitpoldbaus abgestimmt, mittelfristig muss das Gebäude generalsaniert werden. Darüber hinaus können für den Kursbetrieb aktuell Räume in der sanierungsbedürftigen Friedrich-Bernbeck-Schule und in der Alten Synagoge Kitzingen genutzt werden. Für diese steht aufgrund des Personalwechsels und des Ankaufs des Nachbarhauses in der Landwehrstraße ein neu zu erarbeitendes Nutzungskonzept an.

Das Bauamt benötigt eine Bedarfsanalyse der vhs, die in den kommenden Wochen erarbeitet wird.